

Verabschiedung nach 10 000 Stunden

Abschlussfeier für die ersten 68 Absolventen der Realschule Gebhardshagen – Ehrung für Linda Wenschauer

Samstag, 5. Juli 2008 SALZGITTER
ZEITUNG

Von Jörg Kleinert

GEBHARDSHAGEN. Verabschiedet wurden gestern die ersten 68 Absolventen der 2004 gegründeten Realschule Gebhardshagen. Die Feierstunde fand im ehemaligen Pferdestall der Wasserburg statt.

„10 Jahre, 400 Schulwochen, mehr als 10 000 Unterrichtsstunden, mal ernst, mal heiter, mal interessant, mal weniger spannend, gehen zu Ende“, rief Rektor Hartwig Schrader den Schulabgängern zu. 38 erwarben den Sekundarabschluss I (Realschulabschluss), 30 den Erweiterten Sekundarabschluss I, der zum Besuch des Gymnasiums berechtigt.

Kurze Grußworte der Stadt Salzgitter sprach Bürgermeister Stefan Klein, dem sich Ortsbürgermeister Karl-Heinz Bremer, Elternvertreter Helmut Ortner und Bernd Grabb, Mitglied des Ortsrates der Ortschaft West anschlossen. Anschließend übernahmen die Schüler das Zepter.

Die Schulband begeisterte die Zuhörer in dem bis auf den letzten Stuhl besetzten Pferdestall mal mit fetzigen, mal mit melancholischen Liedern, während die Schüler des Wahlpflichtkurses Französisch ei-



Rektor Hartwig Schrader begrüßte im voll besetzten ehemaligen Pferdestall der Wasserburg die ersten Absolventen der 2004 gegründeten Realschule Gebhardshagen und deren Gäste zur Abschlussfeier.

Foto: Jörg Kleinert

nen Chanson mit gesellschaftskritischem Text interpretierten.

Vor dem Höhepunkt, der Zeugnisvergabe, zeichnete Schrader meh-

reere Schülerinnen und Schüler für besonderes soziales Engagement während der Schulzeit aus. Stellvertretend erhielt die Jahrgangsbeste

Linda Wenschauer von Schrader die Pierre de Coubertin-Medaille für herausragende schulische und sportliche Leistungen.